

S.V. Alemannia 1919 Salzbergen e.V.

Hygienekonzept der Volleyballabteilung“

Gültig ab 25.11.2021





Inhaltsverzeichnis

Zweck 3

Grundlegende Regelungen für die Durchführung des Spielbetriebs..... 3

Grundsätzliches 3

Ein- und Ausgang in der Halle 4

Speisen und Getränke..... 4

Zugang zu den Kabinen und den Tribünensitzplätzen..... 4

Zuschauer..... 4

Umkleidekabinen, Duschen und Sanitäranlagen..... 4

Zugang zur Halle und den Spielflächen 5

Bereich der Spielflächen/Hallendrittel..... 5

Regelungen für das Spiel 5

S.V. Alemannia 1919 Salzbergen e. V.

Hygienekonzept Volleyball

Zweck

Dieses Hygienekonzept ist für den Spielbetrieb der Volleyballabteilung zur Saison 2021/2022 erstellt worden, und regelt den Start der neuen Saison unter Corona-Bedingungen. Als Grundlage dieses Konzeptes dient das Strategiepapier des Nordwestdeutschen Volleyball Verband e.V. zum Spielbetrieb der Saison 2021/2022. Weiterhin berücksichtigt dieses Konzept die Bestimmungen zur Nutzung der Sporthallen in Salzbergen, veröffentlicht durch die Verwaltung der Gemeinde Salzbergen. Ziel ist es, die Durchführung des Punktspielbetriebs unter Corona-Bedingungen zu gewährleisten.

Grundlegende Regelungen für die Durchführung des Spielbetriebs

Grundsätzliches

- Grundsätzlich gilt es in allen Sporthallen die aktuell geltenden Hygienemaßnahmen einzuhalten
- Mit dem Betreten der Sporthalle ist somit das Tragen des Mund-Nasen-Schutz für Zuschauer, Spieler, Trainer und Betreuer erforderlich. Auch die Händedesinfektion wird am Eingang durchgeführt.
- Der Mund-Nasen-Schutz kann auf der Spielfläche und bei Nutzung der Dusche abgenommen werden
- Auf der Zuschauertribüne, in den Umkleidekabinen und in der Sporthalle ist ein ausreichender Mindestabstand von 1,50 Meter einzuhalten
- Bei Krankheitssymptomen wie Fieber und Husten o.Ä., darf die Sporthalle nicht betreten werden!
- Es gilt grundsätzlich für alle aktiven Mannschaftsangehörigen (Spielerinnen und Spieler, Trainer, Betreuer etc.) die Pflicht vor Beginn des Spieltages den Vordruck“ Selbsterklärung Gesundheitszustand 2021/22“ auszufüllen und zu unterschreiben, somit bestätigt jeder aktive Mannschaftsangehörige den eigenen aktuellen Gesundheitszustand wahrheitsgemäß.
Kann dieses Dokument bei Betreten der Spielfläche von einer Mannschaft nicht vorgezeigt werden, so hat diese Mannschaft das Spiel verloren.
- Die Kontrolle des ausgefüllten Vordrucks ist beim Betreten der Spielfläche der ausrichtenden Mannschaft ohne Aufforderung vorzulegen und von der ausrichtenden Mannschaft zu prüfen.
- Der Spielbetrieb ist nur mit der 2-G-PLUS Regelung zulässig. Dies bedeutet, dass alle 19 Personen einer Mannschaftsdelegation (max. 14 aktive Spieler*innen und 5 Betreuer*innen) den Status geimpft, genesen UND getestet vorlegen müssen. Dies ist auch von der ausrichtenden Mannschaft zu kontrollieren. Es werden sowohl Testungen anerkannt, die von einer offiziellen Stelle bescheinigt werden, als auch Selbsttests. Die Selbsttest sind nur zulässig, wenn der Selbsttest unter Aufsicht des/der Hygienebeauftragten durchgeführt wird und der/die Hygienebeauftragten das negative Testergebnis schriftlich festhält und mit seiner/ihrer Unterschrift wahrheitsgemäß bestätigt.
- Für Spieler*innen unter 18 Jahren besteht eine Testpflicht. Es werden sowohl Testungen anerkannt, die von einer offiziellen Stelle bescheinigt werden, als auch Selbsttests. Die Selbsttests sind nur zulässig, wenn der Selbsttest unter Aufsicht des/der Hygienebeauftragten oder eines Erziehungsberechtigten durchgeführt wird und der/die Hygienebeauftragten oder der Erziehungsberechtigte das negative Testergebnis schriftlich festhält und mit seiner/ihrer Unterschrift wahrheitsgemäß bestätigt.
- Alle aktiven Mannschaftsangehörigen (14+5) sind somit in SAMS zu erfassen, damit die Nachvollziehbarkeit gewährleistet werden kann
- Vor der Aufnahme des Spielbetriebs sind die Hände zu desinfizieren
- In der Halle dürfen die Spielfläche und die Mannschaftsbänke nur von den Aktiven und den dazugehörigen Trainern und Betreuern betreten und genutzt werden.
- Ebenso sollten die Aktiven während des Spieltages Fremdkontakte vermeiden

S.V. Alemannia 1919 Salzbergen e. V.

Hygienekonzept Volleyball

- *Ist eine Interaktion zwischen Aktiven und Zuschauern dennoch erforderlich, so muss dieses unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen (Mindestabstand 1,5 Meter) geschehen*
- *Per Aushang wird über die Hygieneregungen in der Sporthalle an allen wichtigen Stellen informiert*

Ein- und Ausgang in der Halle

- *Der Zugang für die aktiven Mannschaften und der Ausgang zur Halle erfolgt über den Haupteingang an der Ostseite der Halle (Große Glastür) und der Ausgang erfolgt über die aus der Halle unteren Türen Ein- und Ausgänge werden hierbei ausgeschildert*
- *Im Eingangsbereich sind Menschenansammlungen oder Warteschlangen zu vermeiden*
- *Begegnungen im „Windfang“ des Haupteingangs sind zu vermeiden*
- *Im Ein- und Ausgangsbereich ist der Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten*
- *Zuschauer betreten die Halle ebenso über den Haupteingang an der Ostseite der Halle, werden aber per Einbahnstraßensystem auch wieder aus der Halle herausgeführt.*

Speisen und Getränke

- *Speisen und Getränke werden zur Zeit nicht angeboten.*

Zugang zu den Kabinen und den Tribünensitzplätzen

- *Über den Hauptgang können die Kabinen und die Tribünensitzplätze erreicht werden*
- *Die aktiven Mannschaften werden den Kabinen zugewiesen (bitte hier die Aushänge an den Türen beachten).*
- *Der Hauptgang ist ebenfalls als Einbahnstraße eingerichtet. Somit werden die Tribünensitzflächen auf der Tribüne immer von rechts betreten und nach links wieder verlassen*

Zuschauer

- *Für Zuschauer gilt die 2G Regel, das heißt Zuschauer müssen entweder geimpft oder genesen sein. Während des gesamten Aufenthaltes in der Halle muss eine medizinische oder ein FFP2 Maske getragen werden. Die Maskenpflicht entfällt zu keiner Zeit, auch nicht auf dem Sitzplatz. Der Mindestabstand von 1,5 m muss eingehalten werden.*
- *Zuschauer sind nur auf der von der Spielfläche getrennten Tribüne erlaubt!*
- *In der Spielpause dürfen die Zuschauer die Spielfläche nicht betreten!*
- *Alle Zuschauer müssen einen Sitzplatz auf der Tribüne einnehmen*
- *Stehplätze am Geländer des Hauptgang dürfen nicht eingenommen werden*
- *In den Zugangsbereichen zu den Sitzplätze sind Warteschlangen und Ansammlungen zu vermeiden*

Umkleidekabinen, Duschen und Sanitäranlagen

- *In der Umkleidekabinen und unter der Dusche ist der Mindestabstand einzuhalten*
- *Die Kabinen dürfen jeweils nur mit einer Mannschaft belegt und genutzt werden*
- *Die Kabine darf nur mit maximal 14 Spielern gleichzeitig belegt sein*
- *In den Sanitäranlagen der Halle sind gesonderte Hinweisschilder über die Nutzungsregeln der Sanitäranlagen ausgehängt*



S.V. Alemannia 1919 Salzburg e. V.

Hygienekonzept Volleyball

-

Zugang zur Halle und den Spielflächen

- *Die Spieler, Trainer/Betreuer betreten die Spielfläche durch den oberen Zugang der jeweils zugewiesenen Kabine, über der auch der Zugang zur Spielfläche gegeben ist*
- *Jeder Trainer/Betreuer weist seine Spieler entsprechend ein und meldet unverzüglich die Mannschaft, so wie die Spieler/Betreuer im SAMS Score an*

Bereich der Spielflächen/Hallendrittel

- *Die zur Verfügung stehenden Hallendrittel sind räumlich zu trennen und der Vorhang entsprechend herunterzulassen*
- *Die Hallendrittel dürfen nicht durch die vorhandenen Ballnetze abgetrennt werden*
- *Die Spielfläche darf nur von Aktiven entsprechend der aktuell gültigen Personenregel betreten werden*
- *Die Spieler dürfen sich nur in dem Hallendrittel aufhalten, in dem der Spieltag ausgetragen wird. Ein betreten der anderen Hallendrittel muss vermieden werden*
- *Sollte es dennoch erforderlich sein, gemeinsam genutzte Geräteräume zu betreten, so soll, wenn möglich, der Mindestabstand eingehalten werden*

Regelungen für das Spiel

- *Es ist sicherzustellen, dass alle Spielbälle, auch die, die von den Gastmannschaften mitgebracht werden, vor dem Spielbeginn nach den geltenden Hygienemaßnahmen behandelt wurden, d.h. dass sie desinfiziert wurden, wenn die Spielbälle unmittelbar vorher bereits im Einsatz waren.
Sollten die Bälle vor dem Spiel längere Zeit (24 Std.) nicht in Gebrauch gewesen sein, müssen sie nicht desinfiziert werden*
- *Die Seitenwahl soll kontaktlos geschehen*
- *Auf Abklatschen zwischen den Teams ist zu verzichten*
- *Nach dem Spiel sind die jeweils verwendeten Spielbälle wieder zu desinfizieren bevor sie in den Ballschrank zurückgelegt werden*

Hygienebeauftragten des S.V. Alemannia 1919 Salzburg e.V.

Christina Lammers

Judith Lücke